#### halle und Umgebung.

#### Amtlicher Teil.

Berforgungsregelung in ber Boche vom 10. bis 16. Sept.

Auf Grund der §§ 47 und 49 der Berordnung des Bundes nates 20m 26. Juni 1916 (A. G. Bl. S. 590), der Berordnun ider die Preisprüfungsfellen und die Berforgungsregelun and gemäß der Berordnung des Magiftrats vom 15. Sep 1916 wird für den Stadtbezirt Halle folgendes angeordnet \$ 1.

In der Woche vom 110. dis 16. September dürfen von Montag, den 10. September, an auf den Abschnitt 6 der neuen (toten) Karioffelsarte, fünf Phud Karioffels adsgeben und entnommen merden. Die Bertäufer haben beim Bertaufe den Abschnitt 6 von der Kartoffelsarte adsutrennen und den erfolgten Bertauf in deutlich lesdarer unverwischdarer Schrift im Ledensmittellsseine erficklich au machen. In der Kartoffelsarte bereits adspeternnte Abschnitte fünd ungültig und dürfen zum Einsanfe nicht verwendet werden. Bertaufer, die auf abgetrennte Abschnitte Kare abgeden oder den Bertoin nicht in der voorgeschiedenen Weise im Ledensmittelssein und et mit den und die Kare abgeden oder den Bertoin nicht in der voorgeschiedenen Weise im Ledensmittelssein Entziehung der Besignis zum Kartoffelverkaufe un gewärtigen.

u gewärtigen.

8 2.

An Schwerks und Schweratseiter dürfen auf den Abschmitt 6 der neuen graubsauen und graugtünen Kartossetarte süng Plund Kartossesien werden. Der Kerfauf darf auch gegen die von der Karte bereits abgetrennten Abschmitte erfolgen, auf denen in blauer dezw. grüner Farbe die Jahl 6 und die Vodes (10. 9—16. 2.), für welche der Abschmitt gilt, ersichtlich gemacht ist.

§ 3. Die Berfäufer haben die Abschnitte der Karten zu fammeln und am Montag, den 17. September, gebündelt dem Stadt-Ernährungsamte vorzulegen.

In der Woche vom 10, bis 16. Septbr. gelangen außercem noch jur Verteilung auf den Kopf ber Bevölferung:
ein viertel Pfund Audeln, ein viertel Pfund Strup.
Der Berfauf wird durch besondere Befanntmachungen noch uäher geregelt werden.

Juwiberhandlungen gegen biese Berordnung, die mit der Befanntmachung in Wirtsamfeit tritt, werden nach § 16 ber Befanntmachung vom 1. Dezember 1916 begw. nach § 17 der Verordnung über die Kreisprüfungsfellen getraft. Salle, ben 8. September 1917.

#### 250 Gramm Fleifch.

250 Gramm Şteijc,

Die Verbrauchsnenge an Schlachteihsteilc, die in der Backe vom 10. bis 16. Sept. dei den Pteistern auf Grund der Vetchseilichtarte entnommen werden dart, wied auf 250 Gramm seigelegt. Von den jie diese Woche geftenden Fleihamarten tönnen die gesamten Abschnitte aum Begage von Schlachteihsteilseils die den Fleisigen oder auf Entachtein aus Schlachteilsteils die den Fleisigen oder auf Entachteilsteilsen aus Schlachteilsteilsch in den Galts. Schante und Speziemrischaften und verwender werden. Auf jede der 10 das. 5 Fleischmarten ditten 25 Gramm Schlachteilsteilsteilschaft eingewachen Rooden oder 20 Gramm ohne Knoden entnommen werden.

Auf Grund der Berordnung des Magiftats vom Januar 1916 wird die Berteilung der Butter in der Boche vom 10. bis 46. September 1917 (60. Woche) folgender-

18. Januar 1910 bits die Serteitung der Auster in der Wecke vom 10. die 46. September 1917 (do. Aboche) folgendermaßen geregest:

Es entfalsen auf den Kopf der Beößlerung 45 Gramm.

Die Menge, welche an die einzelnen Haushalte abgegeben werden kann, bestimmt sich nach der Jahl der Angehörigen des Haushalte, die sich aus der Kettlarte ergibt.

Der Verkauf beginnt am Dienstag, den 11. Septbr. Er erfolgt auf Grund des für die 60. Woche giltigen Abschnifts der Hertauf der in der Kundenlisse eingetragen worden sind.

Der Vertäufer hat beim Vertaufe den Abschnifte eingetragen worden sind.

Der Vertäufer hat beim Vertaufe den Nössenitie der Kundenlisse angumerken. Die abgetrennten Abschnifte angumerken. Die abgetrennten Abschnifte angumerken. Die abgetrennten Abschnifte ind gebündelt dem Stodt-Ernäpungsamte, Marttplat 22 III, Jimmer 42, am Montag, den 17. September, abzusiefern.

Butteisseinen nur auf dem städtischen Martte (Talamtschule).

#### 6 Mart ber Bentner Frühtartoffeln.

Die Preissestelungskommission der Provinzialtartoffel-itelle hat den Preis für den Zentrer Frühfartoffeln vom 2. September dis auf weiteres auf 6 Mart festgesetzt.

#### Bum ftabtifden Doftvertauf.

Jum kädtischen Döstverlaus.

Das Ernöhrungsamt bat sich seiber genösigt gesehen, des eon der Stadt deschöfte Odst nicht mör durch den Reinfandel, sondern in der Lasentichule zu verlaufen. Die Unsequentichteiten, die dem Kuchtlaus der Lichten der Lasentichtule zu verlaufen. Die Unsequentichteiten, die den Australia der Stadt der Kallender und Statinungen der Licht dem Bertrauf des städischen Dies als unzwerfallig erwieben hat. Droß inmer neuer Ernachnungen und Warnungen haben die Höhnder zum Schoden des Pudistums innner wieder unterglien, die minderwertigen Stide aus dem ihnen idertassenen Die auszusionder und Erdoben des Pudistums innner wieder unterglien, die minderwertigen Stide aus dem ihnen idertassenen Die auszusionder und Erdoften billiger zu vertaufen, was zuch o h ne besondere Konfortis schörere Ansach den Konfortischen Dies minderwertigen Waren der Geschen die die der Verlaussen der V

#### Rartoffelbezug vom Lande.

Mer Kartoffelbeyng vom Lande.
Mer Kartoffeln auf indbilden Wegugschein vom Lande zu beziehen gedentt, möge sich sogleich mit seinem Lieferanten über die Möglichfeit des Bezugsse verständigen, da die in der nächten Woche zur Ausgabe gelangenden Bestellicheine binnen turzer Frift an den Magistra zurückgegeben werden mülfen. Die die für Halle bestimmten Lieferungstreife iämtlich die Ausgabe die die Verlagen der Verlagen

Betanntmachung.
Drejenigen Inhober von Kleinhandelsgelchäften, welche Kundentifter eingereicht haben, werden aufgefordert, Mentag, den 10. Dienstag, den 14. Mittmech, den 12. und Donnerstag, den 13. September 1917, dei den von ihnen gemählten Größhändern den in nächfter Woche zum Verfauf gekangenden Sirup abzuhoften.
Befamntmachung über Regelung des Verfaufs erfolgt möter.

Salle ben 8. September 1917.

#### Lotaler Teil.

#### Städtifche gandels- und Gewerbefchule fur Madchen in der Alofterftraße.

in der Klosterstraße.

Die alijäkrlich stattsindende skaatliche Prüfung der Handsateitslehrerinnen sit in diesem Jahre auf die Zeit vom 7, die 15. September seltgeset. Die Arbeiten, die im Verlaufe der Ausbildungszeit durch die beiden Seminarabeitungen entstanden, sind in von Andene der städt. Handelse und Gewerbeschule in der Zeit vom 9. die einschellich und Gewerbeschule in der Zeit vom 9. die einschellich gugänglich gemacht. Die ausgestellten Arbeiten sich einfal. L. September der Defentischen Arbeiten kliedelnisch von Ausgen, wie die Gestaltungs- und Erfindungsgade der Seminarsstinnen, durch anregenden Unterricht und zielbewusste Aufgrung gewert und gespliegt, dei beschänkter Aufgabenitellung eine reiche Wannigsatisset in Formens. Karbengebung enstehen ließ. Wer sie werdergen dem tundigen Auge nicht, das nur durch zeitig werden kunden zielerreicht werden sonnte.

Die Ausstellung ein geössert gesten den 9. September, nachmittags 3—6 Uhr.

# Gröfte Sorgialt in der Aufschrift und Berpadung ber Bojtpatete

werspie Sorgial in der Aufgestel und Kepadung wird von neuem bringend empfossen, um Absender und Empfänger vor Schoden au bemohren. Unsedingt expoderlich ist, den Bestimmungsort der Patete sorgsätzig und deutlich mit hervortretenden Scholziszeichen niederzulchreiben und zu untersitzeichen. Essempfieht lich serner, das die Khsender in den Patetausschiehen mich nur die amtliche Begeichung der Wostote angeben, soden — abgesehen von den Orten mit dem Sig einer Ober-Kostoretion wo sonsten allgemein den Sig einer Ober-Kostoretion was just in der Bezeich nungen (O ber-Kostoretionsbezirt oder Kreis, Proving, Bundesstaat, Fluß, Gebirge ober dergl.) dingusgen, um den iest im Berteilungsbienst beschäftigten wenig geübten disstribenderichten.
Biel zu klagen ist über die ungenügende Berpadung der Vastete. Täglich dommen bet den Kostoretionsbezig auf ung der Factete. Täglich dommen bet den Kostonsbassen und der Verschaften von der Kreis von der Verschaften von der V

dend der Beförderungsstrede, dem Umsange der Sendung und der Beschaffenheit des In-halts recht halt bar und sichernd au sertigen. Dabei muß stets ein Doppel der Aussichtigte ben auf den Inhalt des Katets gelegt werden, damit beies auch dann, dem Empfänger zugesührt weden kann, wenn die Ausschrift abgesallen ist.

#### 2lus unferm Joologifchen Barten.

den fann, wenn die Ausschrift abgesallen ist.

\*\*Ins unfern Joologischen Garten.

Ginen interfenten Jumaachs dat unfer Joologischer Garten titrzisch durch die Geburt zweier ist ng er Stach el ich weine erschen. Die kleinen munteren Tierchen zeigen sich el ich weine erschen. Die kleinen munteren Tierchen zeigen sich ich weine erschen. Die kleinen munteren Tierchen zeigen sich ich von der Zutter, die sich die die ersten der Ausschlieden der Ausschlieden der Ausschlieden der Verlagen sich der Verlagen find. Die Jungen tommen sehn zu Kleit und sind bereits mit Stacheln bestädet, die alle eine Ausschlieden der Verlagen sich der Ausschlieden, Hystrix eristats, stammt aus Nordorfrita, sit aber auch möhre sich von alleriel Franzen, die es während der und mit Stiedenden der Verlagen sich der Verlagen sich der Verlagen sich der Verlagen in der Verlagen sich der Verlagen in der Verlagen sich der Verlagen in der Verlagen der Verlagen der Verlagen sich der Verlagen der Verlagen

Dem Gefreiben Otto Kingebiel, Werfmester ber Firma A. L. G. Dehne (Unterplan 10) wurde sir Leiftungen in den ihweren Kämpien in Flandern das Handurgische Hanstellerung vertieben.

Ernährungsfragen im beutichen Städtetog. Der Rahrungs-mittelausschuft des deutschen Städtetages ist auf nächten Mon-tag durch seinen Worsscheiden Derektragetmeister Wermucht, in des Berlinter Rentjans zu einer Berachung über die Gemülierage und indere Fragen der Boltsernährung einberufen worden.

und andere Fragen der Boltsernährung einberufen worden. Alfazieniamen. Eine neue Sammlung durch die Schaen ist igte eingeleitet worden, die von Altazienfomen. Sie It zu den Aufgaben der Obstiterufammestellen hänzugekommen. Die Sammlung wird in Siehem Jahre zum erfennuch undernommen, weit es getungen ist, aus den Rückfanden dem Ausgeschen ein schmachalten Semmlundt berzuftellen. Der Kriegsaus huß ist. Des eine Semmlung der gegeben ein schmachalten Semmlungt derzuftlichen. Der Kriegsaus huß ist. Des und Sette hat als Sammleng ist dass Ausgeschaft der Aufgaben der Kriegelest. Der Ausfchuß verpflichte sich, seineriets dem Sammlung zu Mart sir den Doppelgentner 78 Pg. zu vergitten. Die Zeutsaussammessellen erhalten außerdem, we dei der Obstiterns Sammlung 2 Mart sir den Doppelgentner Affaziendamen, die die Sammlung der Altaziendamen siche des Schumunungen über der Obstiterusfammunungen moßgedent.

Söchstreile für Düngemittel. Die Ethöhung der Gestiebungsfolen für Guperphosphat hat eine Erhöhung der Höchstreile für dieles Düngemittel notwendig gemacht, die jeht mit rüdwirtender Kraft vom 27. Juni durch eine Berardnung des Präsidenten des Kriegsernährungsamtes ers solgt ist.

Die nöchste Ausgabe bes Reiche-Kursbuchs erichelmt in-folge hinausschiebens ber Einführung bes Minterfahrplans auf ben Eisenbahnen nicht Anfang Oftober, sondern erft Anfang November.

Bon den 11 Bewerbern um die durch die Berfestung des Bostors Hobbing erledigte 2 Pfarrftelle in der Kirchengemeinde Tobba hat der Gemeindeliechentul der auf die engere Wahl gestellt und lie zu Brobepredigten mit Katechsiaden eingekaden, die am 9, 16. und 23. Exptember statsführen voerden. Unter diesen der befinde fisst auch der Sohn des Postors Bode aus dem Rechbarorte Mössich.

dem Rechearorte Möhlich, Militärigke perionalangelegenheiten. Ju Leutments d. N. sind derörtet im Bilgefelmedel Stein (Holle). Köpenit, Koth (Magdedurg), die Begenachtneister Seißel er (Holle), Köpenit, Koth (Magdedurg), die übergädigen Zeugdampt mann ift desördert der Zeug-Oberlandicht of die des unter Depot Angedeung, eine Geprotau. Mis Verleiniers ein Mitte Depot Magdedurg, eine Geprotau. Mis Verleiniersigkei für die Dauer des mödien Verhälten unter Beförderung zu Veternären angestellt Rautmann (Holle).
Auf dem Jahrmartf sind u. a., wie aus dem Anzeigenteil erstährt, zu sein der Nicht die gesehr dasen, die die tlein tien Kretz des nicht die gesehr dasen. Die kleinstein anter ihnen sind gröher als ein mittleere



Sund, leicht und zierlich gedaut, so daß man sie beguem auf den Arm nehmen kann. Mies sieht mit Essaunen dor diesen Im abwenen unter den Pierben, mit denen die Natur ein selt james Spiel getrieben hat. Die 15 sebenden Schaufelperkürt gehofen mit zu den hauptlebensütösstellen des Jahranties. Die winderbaren Tiersten sind zur gedaut, mie Aehe; man sinnte sie, Essenstitütigetien des Jahranties. Die winderbaren Tiersten sind zur gedaut, mie Aehe; man sinnte sie, Essenstitütigetien hat geder ein Esselstellen zu der Annage tummen. Da sitz so ein musteres Leben in den Konge tummein. Da sitz so ein mitteres Leben in den Kongen in der Allenden, der eine Belle Freude an den Pierden siehen, das der eine Belle Freude an den Pierden siehen, den muß. Trod der Allenden kanntität und der Einstelligent, denn sie ziegen verschieben Kunstitünden, sin der siehen siehen der eine Belle Freude an den Pierden siehen muß. Trod der Allenden Kunstitung zu der Schen eine Auflässelstelligen zu der Schen eine Auflässelstelligen zu der Schen eine Auflässelstelligen zu der Schen eine Pierden finden muß. Trod der Allenden Kunstitung zu der Geselstelligen zu der Schen eine Bellegate Reinunge geden aus den Pierden zu der Allenden zu der Schen Leinzelligen zu der Leichen eine Schen Leiche siehe Schen eine Pierden der Allenden zu der Schen eine Pierden zu der Allenden der Leiche Bellegate für der Allenden Auflässelstelle siehe Schen eine Pierden der Allenden der Schen eine Pierden der Allenden zu der Schen eine Pierden der Allenden zu der Schen der eine Belacht der Allenden Leichen der Allenden zu der Schen der eine Belacht der Allenden Leichen der Allenden Remutlich der Geselstellen auf der Allenden zu erheben der Allenden kannt erhalber auf der Allenden Bertreit der der Allenden zu erheben der an der Allenden auf der Allenden zu erhe

#### Theater, Konzerte und Dortrage.

Platfonget findet om Sonatog von 12—1 libr nitiags nuf dem Alahe vot der Ha up t po it fatt. Es wird ausgeführt von der Erfott-Anpelle des 13. Landfi-Inf-Erf-Lecfi-Bad Billiefind. Wergen, Sonatag, indet früh von 7 dis 9 libr Frühfongert und nachrittags 34 libr Aurfongert von der Appelle des 13. Landfirms-Ant-Erf-Balls. (V. 31) unter Leitung des Kapelkneifters Ruchard Höning statt. (Siehe An-zeine.)

geige.) Gebet gegen ben den kommt Lorhings "Jar mb Immermann" unter mulitalischer Leitung von Oetar Fraun und Schulefeitung von Leegeld Schöfe zur Aufführung. In den Sanutpartien ihm deschäftigt Fäuleiten Engdordt, die Herren Westernbagen, Lieben, Hilber und Hartgard Morgen, Sonntag finder der Erstaufstenung und Altgard Morgen, Sonntag finder der Erstaufstenung und Altgard Mittags wird "Jachsmann als Erzieber" als Boltsvockeitung zu gang Heiten Prefige gegeben. Am Wontag, den 10, fommt "Das Dreimäderlöguns" zur Aufführung, Dienstag wird "Jenküler" Mittmoch Idens "Seisenker" miederschaft, In Verbreitung befinder ihm Der "Serva Podonne" (Die Magd als Perth) von Pergeleft. Das mulifalisch überaus wertvolle in der Handlung is übermittige West wiede in der Fandlung is übermittige word fiel in neuer Einstudierung.

von Riest in neuer Einftudierung.
Thaliacheater. Am Gonntag, den 9. September findet ein Geltpiel des Stadtschaere.Personals im Ihaliacheater mit "Johannisseuer" von Gubermann statt. In dem Schau-spiel ind unter der Griestleitung von Audwig Kasson ist Damen Charlotte von Durand, Irma Grand, berntette Troeger und Dara Deiste jowie die herren Eugen Teusscher, Kurt Wilde, Ray Echardt und Georg Kahl beschäftigt. AL-Löchstpiele, Leipziger Strasse 88. Der leider schaufden und den Verlagen den Verlagen den der Verlagen der Verlagen der Verlagen und der Verlagen der Verlagen der Verlagen der der Verlagen der Verlagen Auflächsteile Auf Tempersone in a. Die arme Tösin"

14-D-Classificiae, Alte Promicrobe 11 a. "Die arms Lörin" helft das Drama, welches sich gestern zum ersten Maie abrollte und in welchem EIIe Fröhlich vortressisch in hauptrolle dersellt. Das Lutisjad imt dem sieden Kreblatt sist ganz her vortragend und het, wie mie hören, am Frestog mehr als heiter eit erregt, dem das war sien Lachen mehr, das war ein Lubeln der Berginden. Um Sonntag von 3—5 lihr ist wieder Juner

Jugendvorstellung.

Galsspiel Willy Schenk im Apolloskeater. Heute obend linden die leisten Anstitutionen von "Muster Gröbert" statt. Bornwegste der die kantilikeringen von "Muster Gröbert" statt. Bornwegste der die konflicker Gröbert "katt. Bornwegste der die konflicker Gröbert statt. Bornwegste der die konflicker die konflicker die konflicker die konflicker die konflicker der die konflick

brang an der Abendtosse ganz bebeutende Formen angeommentat, empfiehlt es sich die Eintritistarten im Borverkauf zu lösen.

Sanschlofe, Kraserel. Das Wohltätigteits-Konzert der Kapelle des aktiven Ragbeburger A zig erd at al i i on s Nr. 4 (feldbatatilion) gann Besten der Angehörigen des Feldbacklions erfreute sich der Herrichtien wie der Angehörigen des Feldbacklions erfreuten in der Kapelle, unter Leitung des Kgl. Aufthietster J. Ra ah is, eines Sohnes des Anmponissen der Schereklissen Zapfenstreikes, ein wohlausgesichenes Orchetter tennem. Ernste und die kunft der Auftst wechselte in der in Gedicklich und die Kille der Kapelle unter Einfach der Kille der Verlagen der Ve

gekönte Verantsaltung!
Erfrentligerweise macht sich für den Vortrag des Hern Bastor Valrh ofar am Moniag, den 10. Sept., im Mogarts sal ein großes Interesse derenktox, das nicht nur dem hoch niteressanten Etoss, sonderen auch dem vorzüglichen Redner gist. Das ausgezeichnete Quartett brungt setnere gehörte Lieber Luthers zum Bortrag.

Bapier ift eine ber wichtigften Waffen im Rampfe um unfere Erifteng! Darum ichranke Deinen perfonlichen Berbrauch ein.

#### Straffammer.

#### Samindel mit Attithrühmilden

Schwindel mit Kuftbrüßwückein.

Salle, 7. September.

Im Februar dieses Johres erschien im Bitterselber "Allgemeinen Angeiger" solgende Angeige: Achtung! So lange ber Borrot reicht, Krassbrüßwürfel das Sinät zu vier Pfennig. Das Publithum, das annahm, es mills sin der Alennig. Das Publithum, das annahm, es mills sich Bartel, soh sich eine Ware handeln, tauste die Wartel, soh sich aber entitäusch: Es wurde eine Brode zum Direttor des Nachungsmittelunterschungsamtes gebracht, der seintliche daß es sich bier um nicht wenten als 94 % Kochsalz handelt, wöhren dier und Stickflessischungen überzaupt nicht vorhanden waren. Unseren wog ein Wirfel nicht ganz vier Gronnm. Ein Kraitrüßwürfel dirie nur 65 % Kochsalz enthalten. Die übrigen 35 % milsten aus Fleischertraft und den oben angesührten Der Vertäufer der Kraitrüßwürfel, der Sonnbesmann Entil Weise aus Luckenwalbe hatte sich des John Schiffengericht zu Stickrieß zu verantworten gehabt, und war von der Ausgeschler verurteilt worden. Der Amstamweit, sowie der Angesches eigen Berufung ein, die jest den der unde, sie des seh dem erfen Urteil beiset.

Bergehen gegen die Bundesrassvervednung.

#### Predigt - Anzeigen.

14. Conning n. Trinitatis (9. Ceptember).

Predigt - Anzeigen.

14. Conning n. Trinitatis (9. Seplember).

15. C. Frauen. Borm. 8 lby Baftor Anoblauch. 10 liby Baftor Andrewskein Bediefe n. Abriden and h. Diethe n. Abriden Bottor Schot (1960).

15. C. Frauen. Borm. 8 lby Baftor Anoblauch. 10 liby Baftor Abr. 113. lby E. G. in Medicaratelgymuchium. Boftor Anoblaud. — Dienstag abend 6 lby Ariegabetflunde mit Absadmandseieir. Oberpierrer Bool. Schmidt. — Godfesdeut für ervadhl. Zamlitume: Borm. 10 lby in der Anflicht Sügespelig 24—26. Baftor Schmidt.

Sanftor Baftor Sanftor 10 lby Baftor Hard.

Sanftor Baftor Liber. Borm. 10 lby Baftor Sanftond.

(Sammlung für des Dombofigial) 11% lby R. G. Domprediger Bis. Beunman.

Bends al lby Dompred. 21. den mann.

— Freitag. 14. Sept., teine Ariegabetflunde.

St. Altich Borm. 8 lby Baftor Schmidt. 10 lby Ediptrebigt.

Baftor Lieber. Beichte und Abendundhis Baftor Hicker.

11 lb lby Franct. R. G. in der Anstiniquide. Baftor Hicker.

12 lby Brandt. R. G. in der Marchighule. Baftor Hicker.

13 lby Brandt. R. G. in der Marchighule. Baftor Hicker.

Dienstag ab. 6 lby Kriegabetflunde in der Martflitäge.

Die sigt is Sonn. 10 lby liebe Galtprebig in der Urchgeinfede. Madm. 2 lbs. R. G. Trondorfefft. 6. — Hür G. deller.

5. Mosth. Born. 8 lby Deeplarrer Keller. 10 lby Dompred. Sie. Baumann. 1412 lbb. R. G. Brondorfefft. 6. — Hür G. deller.

Donnersag ab. 8 lby Kriegabetflunde. Deepl. Keller.

Donnersag ab. 8 lbr Kriegabetflunde. Deepl. Reller.

Donnersag ab. 8 lbr Kriegabetlunde. Deepl. Reller.

Donnersag ab. 8 lbr Kriegabetlunde. Baftor Deller.

Siederen. Born. 8 lbr Baftor Baftor. 10 lby Baftor Baftor.

Battor Battor Baftor.

Steplamustrade. Born. 8 lbr Refor Baftor.

Bagtor. Handmand. Delle Baftor Baftor.

Donnersag ab. 8 lbr Refor Baftor. Baftor.

Steplamustrade. Born. 8 lbr Refor Baftor. 10 lbr Monton.

Steplamustrade. Born. 8 lbr Refor Baftor

Partier. Horm. 8 Mir Paffor Hobertand. 10 Mir Baftor Hofer. 112 Mir Baftor Hofer. 112 Mir Baftor Hofer. 112 Mir Baftor Hofer. 112 Mir B.-A., Baftor Hofer. 112 Mir R.-A., Baftor Domerstag ab. 81 Mir Baftor Boursers 112 Mir Robertand. Domerstag ab. 83 Mir Baftor Baftor Ereitag ab. 84 Mir Geneinfdafts Hohen. 112 Mir Baftor Butj. 112 Mir R.-A., Baftor Butj. 112 Mir R.-A., Baftor Butj. 112 Mir R.-A., Baftor Hofer. 112 Mir R.-A., Baftor Richerunder. — Mirtwood 60. 83 Mir Beheinfandis. 113 Mir R.-A., Baftor Richerunder. — Mirtwood 60. 83 Mir Beheffunde, Rudolf-Hoger Hofer. 112 Mir R.-A., Baftor Rudjer. 112 Mir R.-A., Baftor Melger. 112 Mir R.-A., Baftor Rudjer. 112 Mir R.-A., Baftor Melger. 112 Mir R.-A., Baftor Melger. 112 Mir R.-A., Baftor Rudjer. 112 Mir R.-A., Baftor Melger. 112 Mir R.-A., Baftor Rudjer. 112 Mir R.-A., Baftor Melger. 112 Mir R.-A., Baftor Rudjer. 112 Mir R.-A., Baftor Melger. 112 Mir R.-A., Baftor Rudjer. 112 Mir Redjer. 112 Mir

5. Barbara Kapelle in der Barbaroftroße. Morm. 9 Uhr Hochesant mit Bedigt. Rachyn. 2 Uhr Eegenschoods.

Cong. Lufter. Gemeinde, Mauerftr. 7. Borm. 10 Uhr Godresbieril.

Triedensftraße der Gemeinde getausfer Christen (Baptisch), Ludwig-Burderer-Stroße 39. Borm. 9 Uhr Gebeisondach: im steinen Gaule. 98 Uhr Garbeidentil, Brediger Minger.

11—12 Uhr R.-C. Rachm. 4 Uhr Gottesdientil, Brediger Minger.

13—14 Uhr R.-C. Rachm. 4 Uhr Gottesdientil, Brediger Minger.

14—15 Uhr R.-C. Rachm. 4 Uhr Gottesdientil, Uhrediger Minger.

15—16 Pachyn 4 Uhr Gottesdientil. — Donnersag obend 73. Uhr Godresdientil.

15—16 Pachyn 4 Uhr Gottesdientil. — Donnersag obend 73. Uhr Gottesdientil. — Donnersag obend 73. Uhr Gottesdientil. — Donnersag obend 74. Uhr Gottesdientil. — Donnersag obend 75. Uhr Gottesdientil. — Donnersag obend 75. Uhr Gottesdientil. — Donnersag obend 75. Uhr Gottesdientil. — Donnersag ob. 49 Uhr Bischlunde.

Christikhe Gemeinschaft (in der Zandersfurch), Margaretensti. 5.— gegenüber der Kenternache. Born. 114 Uhr Kinderjunde. 20. 8 Uhr Bischlunde.

Stadmission. Beidenspfan 4. Gonntag ob. 84 Uhr Bischlund. 20. 8 Uhr Bischlunde. Donnersag ob. 84 Uhr Bischlunde. — Bischlunde. — Bischlunderer Eitzel 73. Sodengelternit. 1, Connedend ob. 84 Uhr Bischlunde. — Bischlun

Qus dem Leferkreise.

Tius Dem Ceferliveife.

(Aft die Beröffentlichungen unter dieser Ueberschreit überniumt die Red aktion keineriel Berantwortung; für fie bleich auf Grund des § 21 Abs. 2 des Bredgesches in vollem Unsange der Gemiender vernimmentlich.

#### Bur Rohlennot.



#### Bandel, Gewerbe und Verfehr.

Im einzelnen stellt sich ber Abschluß für das Geschäfts-jahr 1916/17 wie folgt: Betriebs-Einnahmen 1 293 222,54 Mt.,

Betries-Musgaben 800 616,78 Mart. Betriebs-lieberschuß 488 605,76 Mt; zupüglich vereinnahmter Jinsen in Höhe von 16 566,11 Mt. erzibt sich ein Betrag von 500 201.87 Mt. Ban biesen sich der Vereinschussen Geschaftschussen Betrag von 500 201.87 Mt. Ban biesen sich der Angelein und Mussagen der Ansisten. Bentzebühren und Aussagen der Ansisten Schlieben 261 529,24 Mart. Holten von erziehn erster Linie gefürzt. 30 de House in State 186,95 Mart. h) der Niellige in den Betriebs-Refervechonds im Betrage von 42 826,95 Mart. h) de Niellige in den Betriebs-Refervechonds im Betrage von 2192,80 Mt., zusammen 46 479,75 Mt. Dann erhält die G. m. b, S. Eerz & Co. als Betriebs-Riepervendos im Betriebsiüberschusserschu

Rheinisch Westfälliche Poden-Credis Bant, Coln. Die am 1. Oktober 1917 stätigen Aupons der Plandberiese der Kheunisch-Westfällichen Boden-Credit Bant in Coln werden laut Be-kamernachung im Ansectateist unstere heutigen Planmer in gewohnter Weise schon vom 15. September an tostenlos eine

gelöft.
Radebeuler Guh- und Emaillier-Werte vorm. Gebt, Gebler in Radebeul. In der Auflichtserdriftung wurde delchlesten, einer auf den 1. Oktober einzuberufenden außeurdentlichen Sauptverfammtung die Erhöhung des Altfeinkapieles um 0,4 auf 1,1 W.H. Wart vorzuschlagen. Den Altkonäten soll auf jegwei alte Altfein eine neue Altfei al 125 Prospent zum Beguge ich geftellt werden. Die Zuftimmung der Reichsband zu diese Kapitalstransation, die durch den gehen Gehörlist gang debugt wich, wurde bereits erteilt. Här 1915/16 vertellte das Uniernehmei eine Tobiobende von 12 Prospen.
Die Mittelbeutliche Presational in Alagbeburg übernunmt das Bantgelchäft Deter Speidach in Sameeberg in S.-Meiningen. Der Zuffichtsaat der Bogtländischen Spiegenweberei beantagt eine Neidende von 12 Prospen (. B. 8).

#### Sallifder Wetterberice.

	6. Ceptember 9 Uhr abends	7. Ceptmber 7 Uhr morgen
Barometer Missimeter	754.6 18.8 63". ©D 2	754,9 12,5 51 "- D 2

Marimum ber Temperatur am 6. Sept.: 23.9' C. Minimum in der Racht vom 6. Sept. jum 7. Sept : 10.8 C. Richerichidae am 7. Sept. 7 Uhr marenna 20 mm

		6. September 9 Uhr abends	7. Ceptember 7 Uhr morgens
Barometer Millimeter . Thermometer Celfius . Rei Feuchtigkeit %	::	755.5 20,1 64'le	756.1 12.6 81°19
9Bind		901	N 1

Razimum der Lemperatur am 7. Sept.: 24.2° C. Riedersium in der Nachi vom 7. Sept. zum 8. Sept. 10.4° C. Rintimchläge am 8. Sept., 7 Uhr morgense 0.0 mom. Bafferftanbe.

+ Debeuter uber unier ventu.								
Sanie und Unftrut.					Buch			
Artern Derpegei Unterpegei Unterpegei Linterpegei Linterpegei Linterpegei Linterpegei Linterpegei Linterpegei Gaibe Oberpegei Linterpegei Linterpegei Linterpegei Linterpegei Linterpegei Linterpegei Linterpegei Linterpegei	7 Sept. +		2,00 1.25 2,33 0,01 1,48 -2,36 0,86 0,57 -1,38 -0,00	1 11 3 6 1	1-11-121.4			

Berantwortlich für ben politischen Test: Stegfried Dyd, für ben örtlichen Test, sur Provinstalnachtichten, Gericht, Dandel Eugen Brintmann; Seulleton, Unterbaltungsblatt, Ber mijdtes ulw.: Sans Natonet, für den Angelgentell: Sugo Brante. Dund and Beilag von Dito Dendef man; Seuilleton Unterbaltungsblat, Berade, Dans Ratonet; für ben Angeigenteil: Drud und Berlag von Otto Bendel Gümilich in Salle.

Poststrasse 12. Fernsprecher Nr. 1382, 1383, 1692.

# Mitteldeutsche Privat-Bank, Aktiengesellschaft gelied a. s.

#### Amtliche Bekanntmachungen.

#### Städtifde Sandels= und Gemerbefdule für Mädden

Ausstellung der Arbeiten des Semmars für Handarbeits-tehrerinnen. Geöffner am 9. September von 3—6 Uhr, am 10., 11. und 12. September von 10—1 und 3—6 Uhr.

#### Bekanntmachungen.

Gegen die Chefran Margarete Edurd geb Seigrath au balle, Werschurger Straße 39, ist durch rechtsträftigen Straßelbes Könital. Anutsgerichts dier vom 21. Juli 1917 weget istermäßiger Prelsforberung, eine Gelhfrase von 100 — Ein undert — Wart ober 20 Tage Gestängnis sessgeit worden. bert - Mart ober 20 2und 2. Sie Polizeinerwaltung.

Die Geschäftsinbaberin Gertub Caer in balle, Eichendorff-trabe 31, fir durch rechtsfräftiges Urfeil ber 1. Straffammer bes Könial. Londoreithe fier vom 6. Jul! 1917 wegen Kriesswuchers uit 30 Mart Geldficase oder 6 Tage Gestängnis bestraft worden. Salle, ben 4. Espekember 1917.

Die Polizeinerwaltung.

Gegen die Lebensmittelbanblerin Augulte Barich geb. Seelich aus Salle, Martholit 21, ift durch rechtsträttigen Strafoefelb ben Königl. Untsperichts bier von 22, Julie 1917 wogen Kriegsmuchers, eine Gelbitrafe von 10 — zehn — Mart oder Lemen Lagen Befängnis feligefett worden.
Salle, ben 4. Geptember 1917.

Die Bolizeipermaltung.

Gegen die Sandelsfrau Marie Mone in Halle, Reilfit. 42, st durch rechtsträftigen Strasselbi des Königl. Antegerichts aler vom 23 Juli 1917. wegen Uedersschreitens der Söchspreise sin Togannisdezen eine Gelhirafe von 30 — dreibig — Mart ober 1 Zagen Gelssungte feste worden.

Salle, ben 4. Geptember 1917.

Die Bolizeipermaliung.

Gegen ben Badermeister Otto Solsbaujen in Salle, Schillerstrafe 15, ift durch rechtstraftigen Strafbejehl ber Königl. Amtsgerichts bier vom 1. Nagust 1916. Berziellung von Nongenbroten unter dem vorgeschriedenen Einheitsgewicht, eine Gelbitrafe von 30 - Dreibig - Mart, oder 6 - jechs - Tage Gessänste felboeiett worden.
Salle, den 4. September 1917.

Die Polizeinermaltung.

Gegen die Obsikandlerin Emilie Marr in Salle, Fleischer itabe is, fit durch rechiefciditioner Etrasbeiebt des Königi. Amteacichts dier vom 28. Dult 1917, wenen übermätiger Preissebrung, eine Getöftinge von 30 — breibig — Mart ober 6 Tagen Gefannts seinejeste twoeben.

Salle, ben 4. Ceptember 1917.

Die Bolizeinermaltung

Der Sandelsmann Max 2 am b c d aus Salle, hirtenstr. 3, in durch rechiefraftiges Urteil des Könial. Schöffengerichis bier own 30. Mai 1917 wegen Richamusters au einer Geldzige om 400 — vierbundert Warf oder 40 — vierstg — Tagen Gefängnis foljenvlischig perarteilt worden.

entilichtig vernrteite worden... Salle, den 4. Geptember 1917. Die Polizeiverwaltung.

Gegen ben Fieischermeister Karl Brauer aus Salle, Spife 37, ist durch rechesträftigen Straibeieh des Königlichen Umsgerichts bier vom 27. Juli 1917 megen Höhlfpreisibreichreitung, eine Gelhtrase von jechzig Mart ober zwö, Tage Bestamm, eine Gelhtrase von jechzig Mart ober zwö, Tage Bestamm, eligeschen worden.

3 alle, den 6. September 1917.

Die Polizeiverwaltung.

Gegen die Handelsfrau Morie Stahlmann geb. Stahl in Halls, Sophienstraße 21, ist durch rechtskräsigen Strasbeschie des Königidden Amtsgerichts bier vom 4. August 1917 wenen jöckspreisiberschreitung und übermäßiger Pecisserberung hit Erdberen, eine Geschirung von der harbeit vorben. Ge-sängenschreid von 6 Lagen schreiber worden. Hauft, den 6. September 1917.

Die Polizeiverwaltung

Gegen die Gemüschändlerin Albertine Neumann geb Beidt aus Halle, Nichard-Wagner-Straße 53, ift durch rechts träftigen Straßefeld des Königlichen Antisgerichts hier von & August 1917 wegen verweigerter Abgade von Bohnen ein Geldstrase von 3 Mark oder 1 Tag Hast ischgesehr worden.

Salle, ben 6. September 1917. Die Polizeiverwaltung.

Gegen die Handelsfrau Henriette Börner geb. Kaafcht in Halle, Thomaliusliraße 36, Ift durch rechtsträftigen Straf-befehl des Käniglichen Amtsgerichts hier vom 8. August 1917 wegen verweigerter Alsgade von Avicebelt eine Gebstrafe von zwöis Mark ober vier Tage Half seltgescht worden. Salle, ben 6. Ceptember 1917.

#### Ader- und Wiefen-Bervachtung.

Mehrere den Weiferwert der Stodt halle gehörige, in der gelegene, am 1. Ottober d. J. pachifrei werdende Acter Weifenpläne auf welche ein aunehmberes Angebot nicht er ift, sollen vom 1. Ottober 1917 auf der bezw. ein Jahr er den im Termine befannt zu machenden Bedingungen

uner den in Termine befannt zu magenden wesnigungen weiter verpecktet merden.

Gleichzeitig foll der Verkauf des II. Schnitis einer Anzehl Wiesenstäne dosselft meistbietend erfolgen.
Es ist dierzu Errnin auf Donnerstag, den 13. September d. Js., nachmittags 2 Uhr, im Gasihos zur "Hallesten Austler" in Ammendorf-Beeien an-gesetzt, zu meidem Amersseinen eingeladen werden. Halle Nerseiner 1917.

Ale Nerseiner 1917.

Die Verwaltung der flädt. Gas- und Wasserwerke.

Zu verkaufen

### Vollständiges Kurbad

Roors, Minerals, med. u. elektr.
burch mich verkäusticht eingerichteten Fremdengimmer

17 Morgen munbervoller Park Breis 150 000 Mark.

Wohnhausgrundstück Rirchtor 5

# Freundliches Einfamilienhaus

### Villa

Garnituren. Friedrich Peiteke. Trop Warenmangel noch billige erkauf in Lampen u. Zubehör

für Gas und Elektrijc. Kurt Litzenberg, dr. Steinstraße 11. Tel. 4025. Rein Laden. Berkauf im Fabrikk ontor, Hosgebäude.

#### Gebrauchte Möbel.

Friedrich Peileke.

Gut erhaltener Shunksmuff gitaufen gefucht. Angebote u. M. 107'tin die Egyed. d. 3ig.

#### Zu verpachten

Badi-Bafthof im Sara

e Bachter muß gute Empfi tufweisen können. Bur Ueb nd eine 36000 Mk. ersorderli sub.R.197an Rudoll Moss

# Kaufgesuche

Silber

eder Urt gum Einfcmelgen kauft Juwelier Dunker, Leipziger Str. Piano, gebraucht, gegen Kaffe geflucht. Offert. unter B. G. 3024 an Rudoll Mosse, Halle.

# Geldidrank.

mi telgroß, mit Arelor und Jahlkosten, unter Größenangabe nebit Beeis ge-tucht. Dieterten unter W. 5108 an bie Erped. b. 319.

Ontitarre

Onti

Raufe ausgefämmtes Saar

Zopf-Siebert,

## Einfamilienhaus

ipäter 3. k. gef. Ang. mit Brei u. F. 3011 an Haasenstell & Vogler, A. G., Salle, erb

# Guterhaltener erftklaffiger

Serren=Gehpelz für normale, icilianke Flaur. Angebote mit Beldgreibung und Preis unter B. G. 3045 an Rudoll Mosse, Halle.

### Vermischtes

Schiller

9—14 J. a. House findet in gig i. f. Semitie g. Mujnahme m. E. Seppsemen. Off. n. E. S114 h. Exper. d. Supsemen. Off. n. E. S114 h. Exper. d. Supsemen. Off. n. E. S114 h. Exper. d. Supsemen. Supse

Ewald Schellenbeck Etikettenfabrik

Schreib= und

Papierwaren billigen Breifen empfiehlt Elkan, Leipzig. Gir. 87. Die am 1. Oktober a. c. fälligen inscoupons unserer Plandbriefe erden bereits vom 15. Sept. a. c. b. bei unserer Kasse sowie ämilichen Plandbriefe Ver-auffstellen der Bank eingelöst

Rheinisch - Westfälische Boden-Credit-Bank.



Diale Dr. Möller's Sanatorium





#### Unterricht

#### Chemieschule für Damen

Dr. Simon Gärtner, Fachschule zur Ausbildung von Chemikerinnen
Langjährige, beste Erfolge. Erste Referenzen.

#### Schauspiel-Unterricht

#### **Karl Zistig**

Mitgl. des Stadttheaters, Friedrichstr. 55, IL. Sprechst. 3-4 nachm. oder nach vorher. Anmeld

Königstädtische zehnstufige höhere Mädchenschule Vorsteherin Luise Staabs.

Einjähriges! Abendkursus.

Dr. Werner. Saale-Zeitgs-Passage.

Refchertsche/lpotheke,Eibin

### Offene Stellen

Berkäufer für unfere Lebensmittelabteilung

Carl Zeiss, Jena. Lehrlings-Gesuch.

Lehrling

H. Ch. Werther & Co.,

#### Raufm. Lehrling

Funger & Haage, Leipziger Str. 70 71.

#### Stenotypistinnen einige Bürogehilfinnen

danernde Stellung. Bewerb. m. Geh.Anfpr. und Lebenslauf an Mittelcientsche Versicherungs-Aktiengesellschaft,

## Kinderfräulein

Fran Rechtsanwalt Lincke, Chemnit, Sohe Gir. 9.

Mädchen. Frau Elise Jentzsch, Leipzigerst. 31.

rdentliches junges Madchen al vartung gejucht. Leipzigerfter. 91, II.

Einfache Stüte

Wirtschafterin.

ild u. Zengnisabldzisten an Frau Marianne Dürcke, Domäne Biendorf, Anhalt. Fost u. Bahnstation. Orbtl. Dienstmädch., nicht unter 18 Jahren, am liebsten vom Lande, bet gutem Lohn gum 1. Oktob.

Fr. Peileke, Geiftstraße 25.

Meine Gr. Steinftr. 34, gegenüber, bleibt morgen, Sonntag, nachmittag

F geöffnet.

Bon meinem Brotbelag "Dllin" laffe Roftproben gratis verabreichen und es liegt in 3hrem Intereffe, einen Berfuch damit gu Der hochfeine belifate Gefchmad wird bon jedem Beinichmeder nur lobend

# 14 Pfd. **50** Pf

ift It. Feftftellung von biv. ftabtifden Mahrungsmittel = Untersuchungsämtern

garantiert frei von Quart. Z

Wer probt, lobt! Benn nicht, erbitte die Bare gegen vollen Betrag wieder gurud!

Albert Knäusel, Ammendorf.

#### Vermietungen

A.-G. für Grundstücksverwertung, Halle,

A.-G. Int Grundstacksvolvwortung, Halle,
Steinweg 20a, Tel. 1468,
vernietet om Gefeinweg.

Jamaar 1918 5-Zimmer-Wohnung mit John om Jubohy, 400 .66,
Ditober 5-Zimmer-Wohnung, Bid. Longia und elekt. 21cht. 650 .66,
Ditober 5-Zimmer-Wohnung mit John om Jubohy, 400 .66,
ofert ober ipdier 2 käden mit 1 und 2 Guben;
ferner Gr. Allrichjeraje 47:
ofert ober ipdier 2 Vorgefichof mit Jentralletjung, paffend für Berfiche
rungsbureau, Geiglefichagenese ulzu.
Ditober grußen John Johnsonam und im Geißliterdumen.

Mischaft grußen John ohn Johnsonam und im Geißliterdumen.

A.-G. für Grundstücksverwertung, Halle,

T. VI. LU VI LIMINIUCA DVOI WOTTURING, MAILE,

Obietic Assocrandium, Steinmeg 20a, Tet. 1468,

gun 1. Oli. Magoburger & Et. 47, 11. 6. Simmer Mr. 1500.—

lofort Bernburger & Et. 30, 11. 5 Dimmer Mr. 1500.—

lofort Bernburger & Et. 30, 11. 5 Dimmer Mr. 11500.—

lofort Bernburger & Et. 30, 11. 5 Dimmer Mr. 11500.—

son 1. Shaber \$3. 41176/jkr. 19, 111. 6 Jimmer Mr. 205.—

jum 1. Shaber \$3. 41176/jkr. 19, 111. 6 Jimmer Mr. 205.—

jum 6. Chieber Fortierier. 11, 1 u. 11. 6vid., 5 Jimmer Mr. 600—750.

logic & Griddistadum Glorit. jowie Geschäftsräume josort: Bergstr. 7, Eckladen mit Stube Ma. 550 und Mk. 300., Rt. Ulrichstr. 18 Laden mit kleiner Wohnung Mk. 500. Besicht, nach Meldung bet beir. Ber-

### Photographisches Atelier 🖦 Wohnung.

Alte Fromenade 9, asso in bester Lage, lojort oder später zu vermieten. Etwaigen Wänsichen bezisglich der Ein hitung wird weitespendt Acchanung getragen. Näheres durch Urno Heckert te Promenade 10 ill, Telephon 5820.

#### Laden mit Ladenstube.

Wohnung

möbl. Zimmer

Größere Speicher

u. Lagerräume,

ten mit Preisangabe an August Mann, halle a. S., Ankerstrake

Sarz 9, 1.

Bohn., 6 3., Bad, reichlid Gartenben., fof. oder ipater 5-3immer-Wohnung.

Mietsgesuche

junge Dame, (Schwester) wird Okt. Wohnung, mit Famisisch, o. Gerpflegung, Rähmtv., Klinik, gejucht. Angeboeieisang. u. F. 5115 an die Exped.

# Modelhut-Ausstellung.

in Belour= und Samt-Suten jowie aller Garnier=Artikel ju möglichft nieds Eingang fämtlicher Saifon-Neubeiten

Clara beissner, Halle, Lindenstr. 53.

#### Walther Maus Zahntechniker

Zahnersatz in nur bestem Friedensmaterial Behandlung kranker Zähne Füllungen, Zähnereinigen, Zahnziehen Grosse Steinstrasse 18 I, gegenüber dem Hotel "Stadt Hamburg" Fernsprecher 2684 Sprechzett: "1,9—1 und "1,3—7, Somnlags nur vormittegs.

Geiststr. 1 (Kaffee David)

Dr. Schnell,

### Von der Reise zurück Dr. Grüneberg.

#### Vermischtes

20 jährige Dame, gr. ichl. Figur, ev., mufikal. n. unverm. w. freundich. Beriefmechfel mit gebild. Hern gel. Alt. auch Artegsbeschädigter, awecks Heist. Offerten unter C. 5116 an die Exp. diejes Blatres.

Mrin-Untersudjung,

Prüfung von Answurf auf Enberkeibazinen jertigi gewissenhast und billig Apotheker C. Kriitgen Königstraße 24. Edie Merseburger

Photographie-Alben J. Zoebisch, Große 32

#### Briefpapiere

in Kasetten, Mappen und lose in allen Preislagen bei J. Zoebisch, Grosse Steinstr. 82.

#### Möbelfabrik C. hauptmann

Kl. Ulrichftr. 36 hat immer noch große preiswerte :: Dorräte! ::

Ca. 150 Musterzimmer!

Familien-Nachrichten.

# 



Nur hierdurch die schmerzliche Kunde, er geliebter jüngster Sohn, Bruder und Onle Seesteuermann

# Hans Pabsch.

U-Boots-Ober-Boots-Maat d. Res., Inhaber des Eisernen Kreuzes, Res-Off-Aspir, Kampfe fürs Vaterland den Tod gefunden hat. Halle, den 7. September 1917.

Familie Hugo Pabsch. 

Für unsere Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Abteilung suchen

# nspektionsbeamte

für Organisation und Akquisition gegen Gewährung von festem Gehalt, Reisespesen und Provisionen. Schriftl. Angaben mit Lebenslauf werden erbeten an die

General-Agentur der

"Allianz"-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft, Berlin, in Halle a. S. Bernburger Strasse 3.

#### Statt Karten!

Piötzlich und unerwartet dass infolge schwerer Verwund Schwager, Vetter und Neffe, der

RODERT I

Gefreiter in ein Inhaber des Eiss am 5. September 1917 im 29. L

Newenderf (Soolkreis), dim Namen der trauerr Plötzlich und unerwartet erhielten wir die tieftraurige Nachricht, dass infolge schwerer Verwundung unser lieber, guter Sohn, Bruder, Schwager, Vetter und Neffe,

# Robert Lichtenstein,

Gefreiter in einem Landwehr-Inf.-Regt.,

Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Klasse, am 5. September 1917 im 29. Lebensjahre den Heldentod gestorben ist. Newendorf (Sealkreis), den 7. September 1917. Im Namen der trauernden Hinterb

はいけることは、アン・アンでは、日本では、日本では、アイドンは、アイドンは、

Familie Albert Lichtenstein.

#### Jum Rudtritt Ribots.

Jum Rückritt Kibots.

Mit dem Rückritt Atbots ist eingetreten, was seit dem Sturze des Ministers des Innern Malon zu erwarten und was wir unjeren Lesten bereits angestündigt ketten. Nibot wird danach nun voraussichtlich verjuden, ein neues Koalisionsministerum auf breiteren Grundlage und unter noch järsterer Hennblage und unter noch järsterer Hennblage und unter noch järsterer Hennen Stenusseringen der Kammer Groussier, die eine Männer waren der Bizepräsident der Kammer Groussier, die den Auswärtigen dürfte einen neuen Leiter erhalten, da sich eine scharft kritt gegen Ribbts Amtsführung, die angeblich noch nicht energisch genug gewesen sein, etwaren der Kammer Groussier, dass die Angelier Auch genug gewesen sein einhertlich das sünd der Verleiter Richtung der Nammerwänsiche erholetlich Sebentung dasen dürfte. Eine Mitberung des Kriegswillens dürfte es, solange der Scharfmacher Ribbt sein Fräsibent ist, teineswegs bringen.

Mitbot dat noch in leizter Minute sich durch schaubistischen Schaften einer Rede, in der er deremals die un bed in zu ehre der Angelieren der Angelieren Schaften einer Rede, in der er gestallenen französlischen Solaten eine Rede, in der er deremals die un bed in zu ehr die Angelier werden, das die ein die ein siehen Auswärfele werden. Deutschland bolle eine Kriegsentischen Schäden wieder zu un mehre in das der Espain der Kriegsentschaften Schäden wieder zu un mehr Rede ge ge n die Kraes ein der den sprop an an an mehre kebe ge ge n die Kreisen kannen der Rede in den Rede in Ande, der Regierung aufse energische bestämpt werde.

WTB. Baris, 8. September. (Mgence Savos.) Die Rammergruppe ber Bereinigten Gogialiften verwars eine Enisiditegung gegen bie Telinahme ber Sogialisten an ber Rabinettsbilbung und nohm eine Entishiehung Renaubel sie eine Teilnahme an ber "Wegierung ber nationalen Bereitbigung im Sinne einer kräftigen Fortsührung des Krieges und einer, ben Interessen ber Arbeitertsaffen angepahten Boilitt an.

#### Unterbrudung ber frangofifden Friedensbewegung

Unterbildung der franzöflichen Friedensbewegung.
Nach zwerfäligen Londoner Berichten nimmt die Friedens de weg ung in Franfreich in rapider Weitelbard in der Arantreich in rapider Weitelbard ist der Greichten Segenmaßzegeln seitens der franzöflichen Gatatspolizie. De franzöflichen Minderhettsjozialitien, unterfüllt durch mehrere große Gewerflägelten, wollen bei der Regierung die Aussigkung von Fällen für Stadholm erzwingen und werden sich der schaftlich der Stadholm erzwingen und werden sich der schaftlich der Kreichtung von Friedensichtien nimmt zu. In der verflössen Röche wurden 34 Personen, darunter 12 Frauen, in Paris verhaftet, weil sie Broschüren verbreiteten, in denen nach einem geröchen Frieden ohne Annezionen und zhne Kriegsenischädigung verlanzt wird.

Frantreichs Ruftung jum Winterfeldjuge.

Der "Valler Angeiger" melbet: In Boraussicht eines Wint er feld zungs fat, so schreibt "Echo de Varis" die franzölische Regierung alle Mahnahmen getroffen, um für ble Soldaten Einrichtungen zu schaffen, die nichts zu wünften ibrig lassen. Es werden hinter der Front Baracken errichtet, in denen die Truppen genigend Boguemlissteiseinrichtungen vorsinden und in denen sie gut ausruhen können.

Eine polnifche Legion in der frangofifchen Armee,

Die Parifer Blätter melben, daß die polnische Frei-willigen-Legion in Frankreich dieser Tage eingekleibet wurde. Die Legionäre tragen die blaeue Feldunisorm der französlichen Soldaten, aber anstatt des Käppis vierestiges Barett in volnischer Nationaltracht.

#### Vermischte Krieasnachrichten.

Ift das die berühmte englische Demofratie?

Aje vas die verligmte englische Demokrafte? Kein geringeres Blatt, so hebt der Amsterdmer "Stansbaard, servor, als der "Daily Telegraph" (heefdt "Die engelischen her englischen her englischen her englischen her englischen her englischen her englische Begetrung geschlossen, ohne das das die durch die englische Begterung geschlossen, ohne das das englisse englische Begterung geschlossen, ohne das das englisse einge murben. Die Regierungen der überseichen Gefiete wusten ebenswenig davon. In allen fällen war das erste, was man davon erfahr, daß die Eache beschlossen wäre. Die Echtstilitäte waren bestegtt, gezischer und besonglische Backment hatte in der Sache nicht mehr zu lagen als die kleinste Gemeinde im Lande."

#### Rohlennot in England

T. U. London, 7. Ceptember. Ganz fleingebruck fieht in den Tageszeitungen, daß die Rohlen not in Virmingkam und anderen Wiblandblädben mit flartem Abschnerbrauch aus besonderen Gründen alle itgendwie verfligdare Rohlen nach Condon solgtsen lächt. Wenn darin teine Nenderung intrete, so franden demmächst die Provingen ohne Kohlen da.

Die Tür zu Friedensverhandlungen.
Die "Ertf. 3tg." berichtet aus Bern: Der Schweizerische Fretzlegraph erhält solgendes Kabeltelegramm aus New Yert: Der Wosspingtoner Korrespondent der New Yorter "Svening Polt" melbet seinem Blatte, daß Wilson die Tür zur Einleitung von Friedensverhands lungen noch nicht als zu est oft offen der trachtet, Er sei zu seber Zeit zu Verhandungen bereit, solald Deutsche Land eine verantwortliche Regierung im Sinne leiner Antwort an den Papit habe. Der Präsident deabsichtige im übrigen nicht, sich in die inneren Verhältnisse Deutschlands zu missen.

#### Eine neue Partei.

Der Generallandichafisdreiten a. D. Kapp, den herr v. Bethmann so bis adyelciüttelt, dat, um einem tiefgefühlten Bedürfnisse adherlen, eine neue Fartei gegründet, die er Deutsche Kaetralands-Fartei nennt. Odwohl wir in Deutsfien kaetralands-Fartei neue, daben, ließe sich gegen eine Farteiund ung an und sie sich a nichts logen, wenn die Barteie trgendwecke neuen positionn Jiele sich verfogte, die ihre Gründung verftändig machen würden. Das sit aber der sofindung verftändig machen würden. Das ist aber der fogenannten "Deutsche Barterlands-Partei" nich der Fall. Als einziges Ziel erstrebt sie einen "hindenburg-grieden", will zu biesem Incet Einkange aus al ie n Katteien sommennen und dem Friedensschlusse sich werden

Partieien sammeln und nach dem Friedensschlusse sich wieder aufsien.

Junächt ift ein "Hindenkurg "Trieden" ein so under timter Begriff, das sich damit wenig anzangen lätt. Junächturg hat als de er i ühr er sich die Augade gestellt, zu siegen. Er wird zweiselso auch bereits die sür die mit lit ar is die Sicherung des Acids natmendigen Gengenen fallen geschlerungen in Erwägung gezogen haben, er hat aber in allen sieuen Rundgedungen fich einer Bettwammen Aeuberung darüber enthalken, was wir mititärisch, politika und wirtschaftlich deim Friedenungen an welchen sichtlich dem Feinde für Bedingungen zu kellen haben. Wenn man aus seinen Danttelegrammen an die Bereinigungen, die ihn antelographierten, etwas anderes berausssen will, so tann ein jeder sie auslegen, wie er will.

Sodann aber wirde die hohe neue Partet mit einer solchen Forderung kein neu es Pregramm aussiellen, weil zie verschiedene, "Ausschiesse ist ich ikon die geleich Ausgade geleit haben. Es scheint allerdinge, als ob man das Programm ber neuen Kartei verschleiern will, denn obwohl der Aufzus sagt.

ruf fagt:

ruf sagt:

Nie Deutsche Baterlands Partei will mit vaterländisch gerichteten politischen Karteien nicht in Wettbewerb treien. Mit ihnen will sie zur Stärtung des Siegeswillens und zur leberwindung aller ihm entgegentretenden Schwieriaseiten Hand in Hand arbeiten. Die 
Deutsche Jaterlands-Kartei ist eine Einigungspartei. Sie sieht beshalb von der Ausstellung eigener Kandidaten sie ibe Vollsvertreiung ab. Mit dem Tage des Friedensichlusses löst sie sich auf",
filden sich in ihm Stellen, die ausgesprochen an tilib er al sind, daße sichwer fällt, an die Unparteilichseit
au glauben. So will die neue Kapp-Kartei
"Slüße und Richkorf" sein sie eine "traitvolle Reichsregierung, die sicht ich währlichen Nachgeben nach innen
und außen … Die Zeichen der Zeit zu beuten weiß".
Wenn Vorte einen Sinn haben sollen, so bedeutet das

Allem Aborte einen Sinn haben sollen, so bebeutet das doch, daß die neie Partei un expolitisch den kon-servativen Standpunkt verkitt. Auch andere Seise des Aufrus lassen daruf schließen. So preist der Aufrag unter Reichseinrichtungen etwas über-schwenglich. Deutsche Kreisheitlech finmenlohg über der unechten Demokratie mit allen ihren angeblichen Seg-

schienglich: "Deutsche Kreiseit iteht himmelhoch über der unnechten Semostatie mit allen ihren angebitigen Segungen ..."
Das läht darauf ichtiehen, daß man im Grunde gegen jede Reform unserer Verfassung it, wenn auch der Aufruflagt: "Mag der einzelne zu den innerpolitischen Eterligen itehen wie er will, die Entschedung it, wenn auch der Aufruflagt: "Mag der einzelne zu den innerpolitischen Eterligen itehen ner einzelne zu den innerpolitischen Eterligen kaben werden, daß Berfassungszeiennen die Ennendage ist, das wir nach dem Kriege so große und dringende Aufgaden haben wechen, daß Berfassungszeiennen die Ennendage ist, der Erfüllung dieser Aufgaden bilden millen, wer da weit doer zu wissen werden der der Aufgaden bilden millen, wer da weit doer zu wissen werden der der deutsche der deutsche der deutsche der deutsche deutsche der deutsche deutsche

ind. Mit diesem Umfuge sollte man doch endlich einmal auf-fören. Die Arelse um Serrn Kapp dürsten heute wohl auch missen, das versischen Anstauungen über innere und äusere Beilitt nicht in einem Mangel oder Ubertstusse an Laterlandsliebe ihre Ursäch haben, sondern gerade in ernster Serge und Liebe sich das Acterland. Wan seigt mit solchen Berdäcktigungen das deutsche Bost nur vor dem Auslande serad und beseitigt beim Feinde die Allisauung, daß es in sich gespalten und nuchtig ei. Nan soll gegnerische Meinungen innerhald des Reiches mit Gründen und nicht mit Bersemung und Vechtung bekämpfen.

#### Deutsches Reich.

Der Kangler und die Preffe.

Der Kanzler und die Presse.
Stutigart, 7. September. (Privattelegramm.) Der Reichstangler empfing nachmittags 3 Uhr Kertreter der Presse. Mit dem Hauptschriftleiter Dr. Eiben vom Schwäcklichen Mertur besprach er die Förderung der nationalen Bestreöungen und im Ausmmenhung damit den Fartiskulatismus bessen Entsiehen und Berschwinden. Dem Hauptschriftleller Kemper von der Wittetmbergischen Zeitung gegenüber äußerte sich der Reichstangler sehr vertrauensvoll über die Zihung der wirtschaftlichen Aufgaden, deren Durchführung er als verhältnismäßig leicht bezeichnete, da in allen Bundesländern des Beunsteine sich ohne werte, das deutsche Seutsche Faterland auf karter Grundlage zu erhalten. Gegenüber dem Hauptschriftetter Ernst Keil vom Stuttgarter Kenen Tageblatt ertlätte der Reichsenasse auf die Frage, ob, in welchem Falle und wann die preußisse Buchtechtsvorlage eingebracht werden würde, daß dies zu

Beginn ber nächsten Tagung des preuhlichen Landtages gesichehen werde. Ieber den Inhalt der Vorlage erklärte er lich nicht, sondern sagte nur, sie werde beherricht sein von den Geiste des Meichetagswahrechtes. Giche-Lothringen sei augenblicklich Gegenischad leshgirter Arbeit; dabei sei noch nicht entschieden, od die Teilung des Landes oder die Umbidmag au einem selbständigen Bundesstaat das Ergebnis sein werde.

Reichstangler Dr. Michaelis begeht heute feinen sechzigften Geburtstag.

Die neue Reichstagstagung

Der Neichstag tritt bekanntlich am 26. September wieder zusammen. In parlamentarischen Kreisen rechnet man damit, daß die Session sich bis etwa Witte Ottober erstrecken wird. Der Sauptausschus ges Reichstags nimmu seine Arbeiten am 27. September wieder auf.

150 Gramm für Sachjens Landleute, 250 Gramm für die Städter.

Perlin, 8. Sept. Die sächster.

Berlin, 8. Sept. Die sächsiche Regierung hat laut "Ros.

3tg." beichlossen, um eine weitere Schwächung des Blebeliandes zu vermeiden, der schöftlichen Landbevölfterung die Kleisskrate von 250 auf 150 Gramm möckentlich zu klusen.

Die Stadtbevölferung soll die 250 Gramm Fleisch unverkürzt

Der Zentralausichut ber Fortichrittlichen Bolfspartei halt in der ersten Hälfte des Oktobers eine Sitzung ab. Der Zentralvoritand der nationaliberalen Partei tritt am 12 September in Berlin zusammen.

#### Provinzial-Nachrichten.

1. An dogungien.

† Magdeburg, 6, Sept. (Schenfung.) Kathreiners Malskaffeelabriten in Münden, die in Magdeburg eine Jweigniederlassung bestigen, haben anlählich des Zisäbrigen Geschäftsjublikams thres Leiters, des Kommerzientals Auft, der Stadt Magdeburg für hilfsbedürftige Kinder im Kriege gefallener oder insolge des Krieges gestorbener Einwohner 50 000 Mart gestiftet.

gefallener ober insolge des Arieges gestorbener Einwohner 5000 Mart gestiftet.

@ Krantenhausen, 6. Sept. (Urnenbeitschaften gim Kriffdaufer.)

@ Krantenhausen, 6. Sept. (Urnenbeitschaften im Kriffdaufer.)

Betanten Baurat Brund Schmitz wurde gestern im Kriffdaufer.

Dentmal auf dem Kriffdaufer die Ausstellung der zur Aufandhme seiner Alsche bestimmten Urne vorgenommen. Durch is Enabe des Hirsten von Echaustburg honnte die Alse.

Dentmalsturme beigescht werden. Die Urne ist nach einem Mobell des Bildbauers Krof. Meiner angefertigt worden.

Weinung, 7. Sept. (Ein sauberen Arien ein Hinach einem Mobell des Bildbauers Krof. Meiner angefertigt worden.

Weinung, 7. Sept. (Ein sauberen Krof.)

Beinung, 7. Sept. (Krof.)

Beinung, 7. Sept. (Miss.)

Reidhyartssaufen (Rhön.), 7. Sept. (Wiss.)

Reidhyartssaufen (Rhön.), 8. Martoffelieden hießer andwirten aufgen millen. Desgleichen murden bet anderen Landwirten aufgeber Schoeden angerähtet, zumal die Kartoffeln noch nuch reif jud.

#### Vermischtes.



# Kanu-Regatta

Sonntag, den 9. September, nachmittags 3 Uhr, auf der Saale in Böllberg.

#### 9 Rennen. 5 Rennen für Jugendliche, 2 Kriegsmeisterschaften.

6 Uhr: ntlicher Kanus auf der Saale in Böllt 7 Uhr:
Preisverteilung auf dem Sportplatze des Halleschen
Ruder-Vereins "Böllberg". Grosses Militär-Konzert.

Eintritt zum Regattaplatze Mk. 1.-, httler, Militär u Jugendliche 50 Pig.

rien z. Ziele Mk. 2—

#### Walhalla-Theater.

Morgen letzter Sonntag!

# Die geschiedene Frau."

3 Akten von Viktor Léon. Musik von Leo Fall

Sonntag 1/24 Uhr Familien-Vorstellung: Filmzauber. 66 Operette in 4 Akten

Erw. 45, 75, 1.25, 1.50. Kinder 25, 40, 60, 75. Montag zum 10. Mal: "Die geschiedene Frau."

Saalschloss-Brauerei

Sonntag, den 9. September, on nachmittags 31, bis 101, Uhr abends:

Zwei Konzerte der Rapelle Görlach. Eintritt 35 Pl. Karten gültig. Militär frei. F. Winkler.

Gasthaus Büschdorf

Grosses Künstlerkonzert

ausgeführt von Trompetern der Erfats-Abteilung t Mansfelder Feld-ArtiBeriesRegiments 75 Leitung: Kapelineister Dane,

Restaurant "Thalia Säle"

Jeden Sonning Künstler-Konzert.

Mozarisaal, Weldenplan 20, Montes, den 10. September, abends 8 Uhr:
Luther als Dichter und Wassker,
Vortrag des Pastors Belthasar. — Lieder von Luther: Ein Quartett
Narien 30 Pf. fester Palaz I M., im Bureau Weldenplan 20 u.an der Rosse

#### Die 29. ordentliche Generalversammlung der Hildebrandschen Mühlenwerke Aktien-Gesellschaft zu Böllberg

Sonnabend, den 29. September 1917, mittags 12 Uhr, in Halle a. d. S. im Holel zur "Stadt Hamburg" statt.

Tagesordnung.

1. Vorlegung der Bilanz, sowie des vom Vorstande erstatteten Geschäftsberichts für das Jahr 1916/1917. Bericht des Auf-

estentisberichts für des jahr 1919/1917. Bericht des Auf-sichtsreits. 2. Feststellung der Dividende. 3. Erteilung der Enlöstung en den Vorstand und den Auf-sichtsreit. 4. Aufsichtsreitswahl.

4. Außichtsratswahl.
Zur Äbstimung in der Geseralversammlung sind nach §24 des dies digenigen Äktionäre berechtigt, welche ihre Äktien bei der seilschaftskasse in Böllberg, oder dem Halleschen Bankrein von Kullsch, Kaempl. & Co. in Halte a. d. S., oder den der State in der State in der State in der State in der Geschäftsstunden, unter Belügung eines doppnitn Ausmungschnisses inheireigt absen.
Formulare hierzu sind bei den obigen Änweldestellen erhältlich. Böllberg, den September 1917.
Der Außischlaral.
Lieb au, Vornitzender.

# Damen-Konfektion

für Herbst und Winter.

habide Damenjacketts und Mäntel 23 Mk. dis 118 Mk. Semis, Külifis, Aircadans und Tuck-Pelecius 68 d. 300 Mk. Sticks. und Gostfinden, 7.85 Mk. dis 25 Mk. tiette Seldemakinel 73 Mk. dis 128 Mk. Airlobranditel, jowie jokicke, loje 11, lange Balesis. 29 Mk. dis 120 Mk. Defiditaum, Johnsch.

lm Kaufhaus **III. Elkan,** Leipziger Str. 87.

# 10°, Rabatt

ich v. 1. Sept. bis 1. Oktob. mit Mus-

Schwanen-Drogerie, Ede Boll- und Leipziger Str.

## Kriegsanleihe-Versicherung

Berlinische Lebens · Versicherungs · Gesellschaft

von 1836. In Halle a. d. S.: die General-Agentur, Alte Prom d H. Sölfting, Vertreter, Forsterstrasse 2, 1.

# Apollo-Theater.

Heute abend 8.10 Uhr, zum letzten Male: "Mutter Gräbert" hierau!: "Die tolle Lolo". "Kriegsglück"

Hierauf: "Das Mädchen aus der Fremde"

Hierauf: "Ein sauberes Kleeblatt"

Burleske in 1 Akt von R. Seifert.
In den Hauptrollen Willy Schenk.
der Stücke:
onntags-Vorverkauf den ganzen Tag geöffnet

#### HERET SHAPE beinziger Straße 88

Fernspr. 1224.



#### Alle Promenade 11a

Fernspr. 5738.

## Waldemar silander

Abonnements- und Anzeigen-Annahmestellen

Saale=Zeitung

Haupts Geschäftsitelle, Gr. Brauhausjir, 17. Otto Hendel, Gorimentsbuchhandlung Jul, Gullan Chiers, Marktplag 24. Hauptschaft Sogler, Annonenschrift, Grentschlift, Gr. Ulrichfir, 631. Aus delf Mossifer, Unnonenschrift, Ledysger Etr. 84. Mag Miller, Jigarrandichift, Ledysger Etr. 84. Oskar Rürnberger, Jigarrangschift, Genhardsgir, 51 (Südir-Edic). Erni Tengtinger, Duchmerke, Frifte, 24.

Panik.

#### Arnold Rieck

Weilchen".

Vorführung: 5.00 7.00 8.40 The Maria California Committee of the California Califo

#### Die arme Törin

Tragödie einer späten Liebe Vorführung: 4.00 6.00 8.20.

#### Störe nicht die Flitterwochen

Reizendes Lustspiel mit **Fetri Feulsert**, **Paulmüller** in 1 Vorspiel und 3 Akten. Vorführung: 5.00 7.00 9.30.

Sonntag nachmittag 3-5 Uhr Jugend-Vorstellung.

#### Stadt-Theater

Flachsmann als Erzieher

#### Komödie von Otto Ernst. abds., Anf. 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Ende 11 Uhr Gastspiel des Hgi Kammer sängers Oskar Bolz Tannhäuser

von Richard Wagner. Ioniag, den 10. September 1917 Infang 71, Uhr Ende 101, Uhr Das Dreimäderlhaus

#### Thalia-Theater.

Gastspiel
des Stadttheater-Personals
Sonntag, den 9. September 1917
abends 71/2 Uhr:

**Johannisfeuer** 

# Bad Wittekind.

Früh-Konzert,

#### Kur-Konzert

Rapelle des 13. Landsturn Int.-Ers.-Ball. (IV. 31) Leitung: ellmeister Richard Höning

Cintrittspreise: 31um Frühkonzert 25 Pf., Nachm..., 35 , Dauerkarten find gültig.

# Svinat

verkauft die **Gärtnerei Hohenturm** von 25 Pjund an aufwärts. Berkaufstage Dienstags, D Zonnabends von früh 7 Uhr an.



Reit- u. Wagenpferde.

Wilhelm Stock i. v. Th. Weinstein

Edel-Krebse

## Sport-Artikel

Fussball-, Tennis-, Hockey-Spieler, Radfahrer, Ruderer, Turner Leichtathletik und Tourlstik

in großer Auswahl fehr preiswert

H. Schnee Nachf. A. & F. Ebermann, Halle a. S., Gr. Steinftr. 84.

Reider Tierbestand.

Ausstellung von 2 belgtigen 15 cm Ranonen. Nachmittags-Konzert Grosses Abend-Konzert

Görlach-Orchester,

Eintrittspreise:
Erwachsens 50 Kf., von 7 Uhr abends ab 35 Kf., Kinder 20 Kf. Millitär ohne Dienitgrad zahlt vorm. 10 Kf., nachmittags 20 Kf. Bei ungünstigem Wetter finden die Konzerte im Saale statt.

3 D. 14. 9. 8<sup>1</sup>/<sub>4</sub> F. E. V. V.

Zum 1. Male in Salle Rur 3 Tage! Sonntag, Montag und Dienstag, während des Jahrmarktes! Zum 1. Male in Halle in

Lebend zu sehen: Die Driginal-Ausstellung der fünfzehn kleinen

aus dem Tierpark Karl Hagenbeck, Stellingen.

